

ZUSAGE EINER SPENDE IM RAHMEN DES DEUTSCHLANDSTIPENDIENPROGRAMMS

Die Firma/Organisation/Privatperson

.....

sagt als privater Zuwendungsgeber der Bergischen Universität
Wuppertal eine Spende für nachfolgende Anzahl Stipendien zu:

..... Deutschland-Stipendium/Stipendien je 1.800 Euro
(Ein-Jahres-Stipendien für das Förderjahr 2020/21)

..... Deutschland-Stipendium/Stipendien je 3.600 Euro
(Zwei-Jahres-Stipendien für die Förderjahre 2020/21 & 2021/22)

Den Bestimmungen des Programms entsprechend ist das Stipendium
zur Förderung der besten Studierenden mit einem Betrag von 150
Euro monatlich (ergänzt um weitere 150 Euro pro Monat aus
Bundesmitteln) zu verwenden.

Die Spende soll

- unabhängig von einer Fachrichtung an die besten Studierenden
- bevorzugt an die besten Studierenden im Bereich (Fach)

.....

vergeben werden.

Die Spendenbescheinigung bitte ich, an die folgende Adresse zu
senden:

Firma/Name:

Abteilung/Ansprechpartner:

Anschrift:

.....
(Ort, Datum, Unterschrift)

MERKBLATT

ZUR FISKALISCHEN ABWICKLUNG DES DEUTSCHLANDSTIPENDIENPROGRAMMS

Im Juli 2010 hat der Bundestag die Einführung eines Bundesstipendienprogramms beschlossen, die sogenannten Deutschlandstipendien. Seit dem Wintersemester 2011/2012 können an der Bergischen Universität in dessen Rahmen Stipendien für Studienanfängerinnen und Studienanfänger sowie Studierende vergeben werden, die je zur Hälfte vom Bund und von privaten Geldgebern finanziert werden. Der Bergischen Universität Wuppertal fällt hierbei die Aufgabe zu, den privaten Anteil dieser Mittel bei den Geldgebern (Unternehmen, Private, Stiftungen) einzuwerben und zu bewirtschaften.

Spenden für die v.g. Stipendien im Förderzeitraum 2020/21 bitten wir bis zum 30.09.2020 auf das Konto der Bergischen Universität bei der

Landesbank Hessen Thüringen
Swift-Code: WELADED
IBAN-Code: DE3030050000001778612
Stichwort „Deutschlandstipendium 2020/2021“

einzuzahlen.

Ansprechpartnerin für die finanzielle Abwicklung:
Frau Irina Berger, Dezernat 1, Tel.Nr. 0202/439-3811

Die Bergische Universität Wuppertal wird auf der eigenen Homepage und über die regionalen Medien eine Liste veröffentlichen, in der die Förderer für das Deutschlandstipendienprogramm benannt sind. Voraussetzung für die Aufnahme in die Liste ist eine Einzahlung auf das v.g. Konto der Bergischen Universität bzw. die Übersendung eines verbindlichen Letters of Intent (Formblatt: „Zusage einer Spende im Rahmen des Deutschlandstipendienprogramms“) des Spenders.

Nähere Einzelheiten zum Bundesstipendienprogramm und zur finanziellen Abwicklung über die Hochschule können auf der Homepage der Bergischen Universität Wuppertal bzw. des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (<http://www.deutschland-stipendium.de>) nachgelesen werden; zur Beantwortung etwaiger inhaltlicher Fragen steht neben dem Prorektor, Herrn Professor Dr. Frommer (Tel.Nr. 0202/439-2979) auch die Stabsstelle Universitätskommunikation in Person von Frau Annika Grübler (Tel. Nr. 0202/439- 5013) und Frau Mareen Dusi (Tel. Nr. 0202/439- 3043) zur Verfügung.